

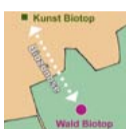
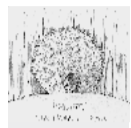


# 7. INTERNATIONALER WALDKUNSTPFAD KUNST BIOTOPE

KÜNSTLERSYMPOSIUM VOM 28. JULI BIS 15. AUGUST 2014

ERÖFFNUNG AM SAMSTAG, 16. AUGUST 2014 UM 15 UHR

AUSSTELLUNG UND INFOSTAND VOM 16. AUGUST BIS 28. SEPTEMBER 2014



431art – Torsten Grosch/  
Haike Rausch (DE)

»MOSS VISITORS  
FROM OUTER SPACE«

Bob Budd (GB)

»KITCHEN BIOTOPE«

Valeria Codara (IT)

»NIDI (NESTER)  
MONUMENT TO THE  
SEVENTH GENERATION«

Rumen Dimitrov (BG)

»HANGING GARDENS/  
METHAMORPHOSES«

Marie Gayatrie Kristofferson (SE)

»LOCATING A MAKER  
OF A PARADISE«

John K. Grande (CA)

»WORLD WALK«

Kaidin M. Lehouelleur  
(Côte d'Ivoire)

»FOREST GATE«

Alois Lindenbauer (AT)

»WACHSENDES BOOT«  
UND »BEIBOOT«

Thomas May (DE)

»BIOUTOPIC UNIT«

(und 9. KunstTREFFpunkt »GrashalmInstitut«  
7.–9. August, 12–17 Uhr im Herrngarten)

Linda Molenaar (NL)

»BUMBUS«/»BUMBUS NEST«

Waltraud Munz (DE)

»SPRING COLONIES –  
A CHOREOGRAPHIC MAP«

Les Fujak – Margrit Neuendorf/  
Olivier Huet (FR)

»PFRÖPFLINGE IM BIOTOP«

Lutz Nevermann (DE)

»SEEGESTÖBER«

Tim Norris (GB)

»HABITAT«

Ri Eung Woo (Korea)

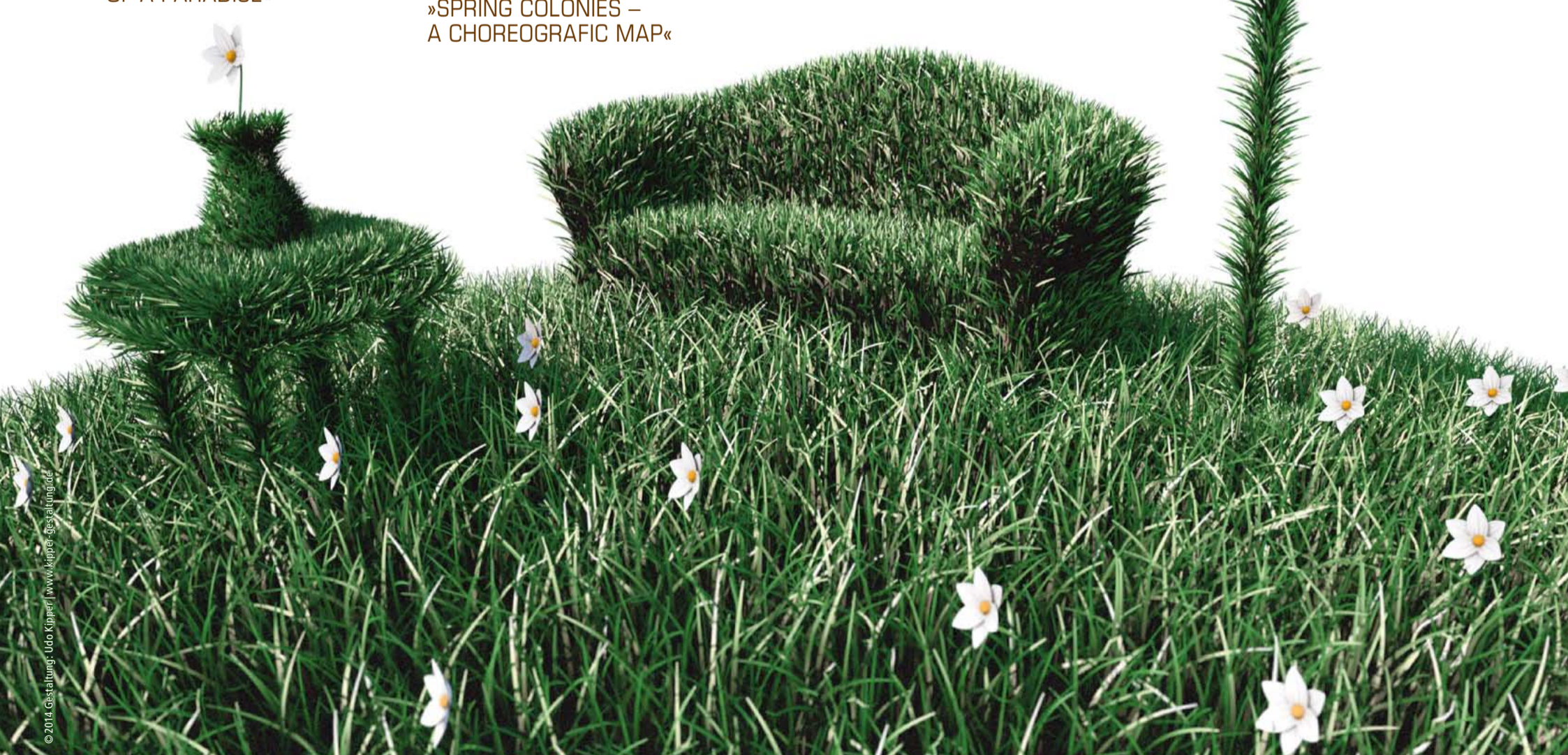
»BIG WHEEL«

R&ST – Raabe-Stephan/  
Piet Trantel (China/DE)

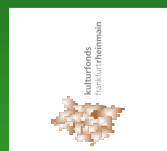
»HUND HOLZ HÜTTE«

Käthe Wenzel (DE)

»KNOCHENVÖGEL«



© 2014 Gestaltung: Udo Kipper | www.kipper-gestaltung.de



Dank an unsere Kooperationspartner

Landesbetrieb Hessen Forst, Forstamt Darmstadt  
Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald  
Architektursommer Rhein-Main  
Yatoo Nature Art Korea

Dank an die Förderer, Unterstützer und Sponsoren des Waldkunstpfades 2014

Kulturfonds Frankfurt RheinMain | Wissenschaftsstadt Darmstadt | Hessisches Ministerium für Umwelt,  
Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz | Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst  
Kultursommer Südhessen | HSE Stiftung | Bürgerstiftung Darmstadt | Software AG Stiftung | Merck KGaA  
Sparkasse Darmstadt | HEAG Kulturfreunde Darmstadt gGmbH | Darmstädter Förderkreis Kultur e.V.  
funktion Möbelhaus | Soroptimist Club Darmstadt | Lions Clubs Darmstadt | EfD Ehrenamt für Darmstadt  
Druckerei Reinheimer | Whiskykoch, Darmstadt | Bäckerei Breithaupt | Auto Schneider GmbH, DA/Bensheim  
Autohaus Brass, Darmstadt | Troubleshooter | WoogRad, Darmstadt | Hofgut Oberfeld | Zentrum für Kunst und  
Natur e.V. | Y-PR GmbH Public Relations | Hans Sachsse, Architekt | Müller & Müller



# 7. INTERNATIONALER WALDKUNSTPFAD KUNST BIOTOPE

KÜNSTLERSYMPOSIUM VOM 28. 07. BIS 15. 08. 2014  
ERÖFFNUNG AM SAMSTAG, 16. 08. 2014 UM 15 UHR  
AUSSTELLUNG UND INFOSTAND VOM 16. 08. BIS 28. 09. 2014

Beim 7. Internationalen Waldkunstpfad können Sie einen Waldspaziergang mit Kunstentdeckungen verbinden. Während der Internationalen Waldkunstbiennalen entstand seit 2002 ein Rundweg von 2,6 km mit inzwischen 27 verbliebenen Kunstwerken. Bisher haben 130 Künstlerinnen und Künstler aus 32 Ländern 165 Kunstwerke für die Internationalen Waldkunstpfade in Darmstadt, den USA und China geschaffen. Ab dem 28. Juli entstehen auf dem Pfad, der sich vom Darmstädter Bollenfalltor über den Goethehain zur Ludwigshöhe erstreckt, neue Installationen und Performances.

»Kunst Biotope« beschäftigt sich mit Biotopen als Lebensraum für Tiere, Pflanzen, Menschen und Künstler. Der Wald ist für die Waldkunst ein gemeinsamer Ort für Natur und Kunst. Lebenswelt, Umwelt und Naturschutz spielen dabei eine große Rolle. Biotope sind die kleinsten Einheiten der Biosphäre. Diese Idee aus dem Naturschutz soll auf die Kunst übertragen werden. Künstler werden im Wald »Kunst Biotope« erstellen und künstlerische Feldforschung betreiben. Das Konzept der Nachhaltigkeit und nachhaltiger Kunst ist seit vielen Jahren eine Grundvoraussetzung für die künstlerische Arbeit im Wald. Wie schon früher laden wir auch in diesem Jahr wieder Wissenschaftler und Spezialisten ein, sich an der künstlerischen Auseinandersetzung mit den Künstlern und mit dem Publikum bei den sechs »geführten Vorträgen« zu beteiligen.

Diesesmal kommen die 21 Kunstschaaffenden aus 12 Ländern: Bulgarien, China, Côte d'Ivoire, England, Frankreich, Italien, Kanada, Korea, Niederlande, Österreich, Schweden und Deutschland.

Geplant sind 16 Installationen, 6 Aktionen und »wir bringen den Wald in die Stadt« mit Interaktionen im Herrngarten und am Osthang. Ein umfangreiches Kinderprogramm u. a. mit dem Kindertheater »Ronja Räubertochter«, mit Workshops und 10 Kinderführungen, davon 7 parallel zu den öffentlichen Führungen wird angeboten. Die drei Mittwochforen im Internationalen Waldkunst Zentrum (IWZ) und beim Architektursommer am Osthang mit Vorträgen der internationalen Künstler sind offen für alle Interessierten während der Symposiumsphase.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Waldkunstpfad  
[www.waldkunst.com](http://www.waldkunst.com)



Verein für Internationale Waldkunst e.V.

[www.waldkunst.com](http://www.waldkunst.com)

## 7. Internationaler Waldkunstpfad »Kunst Biotope« – »Art Biotops«

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich zum Waldkunstpfad »Kunst Biotope« in den Darmstädter Wald ein.

Die Eröffnung des 7. Internationalen Waldkunstpfades findet am Samstag, dem 16. August 2014 um 15 Uhr auf der Darmstädter Ludwigshöhe statt.

Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Jochen Partsch

Donnerstag, 17. 7. bis Sonntag, 28. 9.

18 Uhr »Reiseberichte« Ausstellungseröffnung und Buchvorstellung Roger Rigorth; Ort: Galerie im IWZ, Ludwigshöhestr. 137

Mittwoch, 30. 7. Mittwochsforum »Künstler im Gespräch«

20 Uhr Bob Budd, Marie Gayatrie Kristofferson, Kaidin M. Lehouelleur, Linda Molenaar; Ort: IWZ, Ludwigshöhestr. 137

Montag, 4. 8. bis Mittwoch, 6. 8. Kinderworkshop

10–13 Uhr »Floating Observatories« und »Was ist ein Habitat« 3-tägiger Kinderworkshop mit Marie Gayatrie; Treffpunkt: Goethehain (60 EUR/Kind) Anmeldung im IWZ Tel. 06151/7899537

Dienstag, 5. 8. Künstlergespräch

17 Uhr »Kitchen Biotope« mit Bob Budd; Ort: 1. Kreuzung nach Infostand

Mittwoch, 6. 8. Architektursommer am Osthang

17 Uhr »Pfröpflinge im Biotop« Les Fujak (M. Neuendorf/O. Huet) Einladung zu Gespräch und Pflanzaktion am Osthang; Ort: Olbrichweg

Mittwoch, 6. 8. Mittwochsforum »Künstler im Gespräch«

20 Uhr Valeria Codara, Rumen Dimitrov, 431art–Torsten Grosch/Haike Rausch, Thomas May, Lutz Nevermann, Ri Eung Woo; Ort: Internationales Waldkunst Zentrum, Ludwigshöhestr. 137

Donnerstag, 7. 8. bis Samstag, 9. 8.

12–17 Uhr zu Gast im Herrngarten; 9. KunstTreffpunkt: »GrashalmInstitut« Interaktionen und Gespräche mit Thomas May. Unterstützt vom »Kultursommer Südhessen«; Ort: Herrngarten, Eingang Karolinenplatz

Donnerstag, 7. 8.

17.30 Uhr »Pfröpflinge im Biotop« Les Fujak (M. Neuendorf/O. Huet) Gegeneinladung zum Gespräch und zur Pflanzaktion der Pflanzen des Osthangs auf dem Waldkunstpfad; Ort: Infostand

Montag, 11. 8.

15–17 Uhr »Kinder begegnen Künstlern« – »Kids meet Artists« »Floating Observatories–Schwimmende Biotope« mit Marie Gayatrie. Führung und Workshop (3 EUR/Kind); Treffpunkt: Infostand

20 Uhr »Unframing Nature« Neue Tendenzen in Kunst und Natur. Vortrag von John Grande, Kritiker und Journalist, Kanada; Ort: Internationales Waldkunst Zentrum, Ludwigshöhestr. 137

Dienstag, 12. 8.

15–17 Uhr »Kinder begegnen Künstlern« – »Kids meet Artists« GrashalmProjekt mit Thomas May. Führung und Workshop (3 EUR/Kind); Treffpunkt: Infostand

15 Uhr Führung zur Kunst im Entstehungsprozess und Gespräche mit Künstlern; Treffpunkt: Infostand (Preis 5 EUR)

Mittwoch, 13. 8.

15–17 Uhr »Kinder begegnen Künstlern« – »Kids meet Artists« »Hund Holz Hütte als Forschungsstation« mit R&ST–Raabe-Stephan/Piet Trantel. Führung und Workshop (3 EUR/Kind); Treffpunkt: Infostand

20 Uhr Mittwochsforum Künstler im Gespräch zu Gast am Osthang, Les Fujak (Margrit Neuendorf/Olivier Huet), Waltraud Munz, Tim Norris, R&ST–Raabe-Stephan/Piet Trantel. Einführung Ute Ritschel und John Grande; Ort: Architektursommer am Osthang, Olbrichweg

17. 8. bis 28. 9. Jeden Samstag und Sonntag um 15 Uhr

15 Uhr Öffentliche Führungen auf dem Waldkunstpfad (Preis 5 EUR)

Samstag, 16. 8. Eröffnung des 7. Internationalen Waldkunstpfades

15 Uhr »Kunst Biotope«; Ort: Am Ludwigshöhrturm; Begrüßung durch: – Isabel Merkle, 1. Vorsitzende, Verein für Internationale Waldkunst e.V. – Jochen Partsch, Oberbürgermeister der Stadt Darmstadt und Schirmherr – Dr. Julia Clout, Kuratorin und stellvertr. Geschäftsführerin, Kulturfonds Frankfurt RheinMain; – Hilmar Branz, stellvertr. Leiter Forstamt Darmstadt; – Einführung: Ute Ritschel, Kuratorin, Verein f. Internationale Waldkunst e.V. Nach der Eröffnung werden die Künstler an ihren Kunstwerken sein und mit dem Publikum ins Gespräch kommen.

16 Uhr »Bumbus« Performance von Linda Molenaar; Ort: Ludwigshöhe

16–18 Uhr »Seegestöber« Interaktion mit Sound Poles von Lutz Nevermann  
17.30 Uhr Performance »Seegestöber«; Treffpunkt: Goethehain

16–18 Uhr »Hund Holz Hütte« Aktion mit R&ST–Raabe-Stephan/Piet Trantel; Ort: Kreuzung nach dem Infostand

16–18 Uhr »Nature Weaving« Aktion am Forest Gate von Kaidin M. Lehouelleur; Ort: Forest Gate

16–18 Uhr »Bauchpinselmaschine« Dezentrale Aktion von Käthe Wenzel

16.30 Uhr »Moss visitors from outer space« Einführung zum BankART Projekt 431art–Torsten Grosch/Haike Rausch; Ort: Kunstwerk nahe Ludwigshöhe

16.30 Uhr »Spring Colonies–A Choreographic Map« Besuch der Kolonien mit Waltraud Munz; Treffpunkt: Infostand Ludwigshöhrturm

17 Uhr »Wachsendes Boot« Gespräch mit Alois Lindenbauer; Ort: Kunstwerk nahe Infostand

18 Uhr »Bumbus« Performance von Linda Molenaar; Treffpunkt: Infostand

Sonntag, 17. 8.

11–18 Uhr »Hund Holz Hütte« Aktion mit R&ST–Raabe-Stephan/Piet Trantel; Ort: Kreuzung nach dem Infostand

11.30 Uhr »Einführung zum Kitchen Biotope« von Bob Budd; Ort: Kreuzung nach dem Infostand

12 Uhr »Nature and Culture along the Forest Path« Geführter Vortrag von John Grande (Englisch); Treffpunkt: Infostand

13 Uhr »Wachsendes Boot« Gespräch mit Alois Lindenbauer; Ort: Kunstwerk nahe Infostand

13–18 Uhr »Seegestöber« Interaktion mit Sound Poles von Lutz Nevermann  
15.30 Uhr Performance »Seegestöber«; Ort: Goethehain

14/16/18 Uhr »Bumbus« Performance von Linda Molenaar; Treffp.: Infostand

15–17 Uhr »Naturformen im Kinderkunst Laboratorium« Kinderführung mit Workshop im Kunstbiotop von Katharina Eckert. Gefördert von Merck; Treffpunkt: Infostand (5–12 Jahre, 3 EUR/Kind)

16.30 »Spring Colonies–A Choreographic Map« Besuch der Kolonien mit Waltraud Munz; Treffpunkt: Infostand

17 Uhr »Moss visitors from outer space« Einführung zum BankART Projekt 431art–T. Grosch/H. Rausch; Ort: Kunstwerk nahe Ludwigshöhe

Samstag, 23. 8.

15–17 Uhr »Mikrokosmen und Biotope–Kinder bauen ihr eigenes Kunstbiotop« Kinderführung mit Workshop von Katharina Eckert. Gefördert von Merck; Treffpunkt: Infostand (5–12 Jahre, 3 EUR/Kind)

18.30 Uhr Wald-KUNST-Dinner durchgeführt von Whiskykoch, Darmstadt mit Führung zum BankART Projekt »Moss Visitors from Outer Space«; Ort: Arkaden des Ludwigshöhrturm; Preis 69 EUR inkl. 4 Gänge und 4 Whiskies. Der Preis beinhaltet 5 EUR als Benefiz für den Waldkunstpfad. Buchung über [www.whiskykoch.de](http://www.whiskykoch.de)

Sonntag, 24. 8.

11 Uhr »Kunst als Biotop und Nature Art« Geführter Vortrag Ute Ritschel, Kuratorin Waldkunst; Treffpunkt: Infostand

15–18 Uhr Bewohnbare Kunstbiotope selbst gemacht: Bienenhotels bauen mit den Geopark-Rangern; Familienworkshop in Kooperation mit dem Geo-Naturpark Bergstrasse-Odenwald (15 EUR/Familie inkl. 1 Bienenhotel) Anmeldung unter 06151/7899537; Ort: Essplatz, Kreuzung nach Infostand

17 Uhr »Einführung zum Kitchen Biotope« von Bob Budd; Ort: Kreuzung nach dem Infostand

Freitag, 29. 8.

17–18 Uhr »Geotope und Kunstbiotope« Geführter Vortrag von Dr. Jutta Weber, Geo-Naturpark Bergstrasse-Odenwald; Treffp.: Infostand

20–24 Uhr Darmstädter Lange Nacht–Waldkunst zu Gast im Welcome Hotel; Waldkunstfilme der vergangenen Jahre von Hans Sachsse u. a.; Ort: Welcome Hotel, Karolinenplatz 4, Darmstadt

Samstag, 30. 8.

14/17 Uhr »Bumbus« Performance von L. Molenaar; Treffpunkt: Infostand

15–17 Uhr »Naturformen im Kinderkunst Laboratorium« Kinderführung mit Workshop; Treffpunkt: Infostand (siehe 17.8.)

Sonntag, 31. 8.

12/14/17 Uhr »Bumbus« Performance von Linda Molenaar; Treffp.: Infostand

15–18 Uhr »Seegestöber« Interaktion mit Sound Poles von Lutz Nevermann; Treffpunkt: Goethehain

Freitag, 5. 9.

17 Uhr »Stadt als Biotop. Über Leidenschaft zur Gestaltung.« Geführter Vortrag von Dr. Peter Noller, Soziologe; Treffpunkt: Infostand

Samstag, 6. 9.

15–17 Uhr »Mikrokosmen und Biotope–Kinder bauen ihr eigenes Kunstbiotop« Kinderführung mit Workshop; Treffpunkt: Infostand (siehe 23.8.)

17 Uhr »Ronja Räubertochter« Premiere Theaterstück nach Astrid Lindgren von Kindern für Kinder. Regie Kirsten Uttendorf. Eintritt frei. Gefördert von der Bürgerstiftung Darmstadt; Treffpunkt: Goethehain

Sonntag, 7. 9.

11.30 Uhr »Einführung zum Kitchen Biotope« von Bob Budd; Ort: Kreuzung nach dem Infostand

14 Uhr »Spring Colonies–A Choreographic Map« Besuch der Kolonien mit Waltraud Munz; Treffpunkt: Infostand

17 Uhr »Ronja Räubertochter« Theater für Kinder (siehe 6.9.); Treffp.: Goethehain

Samstag, 13. 9.

15–17 Uhr »Naturformen im Kinderkunst Laboratorium« Kinderführung mit Workshop; Treffpunkt: Infostand (siehe 17.8.)

15–18 Uhr »Seegestöber« Interaktion mit Sound Poles von Lutz Nevermann; Ort: Goethehain

17 Uhr »Ronja Räubertochter« Theater für Kinder (siehe 6.9.); Treffp.: Goethehain

Sonntag, 14. 9.

12 Uhr »Spring Colonies–A Choreographic Map« Geführter Vortrag mit Waltraud Munz; Treffpunkt: Infostand

15–18 Uhr »Seegestöber« Interaktion mit Sound Poles von Lutz Nevermann  
16 Uhr Performance »Seegestöber«; Ort: Goethehain

17 Uhr »Ronja Räubertochter« Theater für Kinder (siehe 6.9.); Treffp.: Goethehain

Samstag, 20. 9.

15–17 Uhr »Mikrokosmen und Biotope–Kinder bauen ihr eigenes Kunstbiotop« Kinderführung mit Workshop; Treffpunkt: Infostand (siehe 23.8.)

20 Uhr »Nachtschwärmer im Kunstbiotop« Taschenlampenführung für die ganze Familie mit Katharina Eckert; Treffpunkt: Infostand (5 EUR, Kinder frei)

Sonntag, 21. 9.

11 Uhr »Urbanisten begegnen Natur« Geführter Vortrag von Peter Werner, Institut Wohnen und Umwelt Darmstadt; Treffpunkt: Infostand

15 Uhr JuniorWaldkunstGuides der Lichtenbergschule Darmstadt, Familienführung (3 EUR/Person, Kinder frei); Treffpunkt: Infostand

18 Uhr »Einführung zum Kitchen Biotope« von Bob Budd; Ort: Kreuzung nach dem Infostand

Samstag, 27. 9.

15–17 Uhr »Naturformen im Kinderkunst Laboratorium« Kinderführung mit Workshop; Treffpunkt: Infostand (siehe 17.8.)

15–18 Uhr »Seegestöber« Interaktion mit Sound Poles von Lutz Nevermann; Ort: Goethehain

17 Uhr »Moss visitors from outer space« Gespräch mit 431art–T. Grosch/H. Rausch; Ort: am Kunstwerk nahe Ludwigshöhe

Sonntag, 28. 9.

15 Uhr JuniorWaldkunstGuides der Lichtenbergschule Darmstadt, Familienführung (3 EUR/Person, Kinder frei); Treffpunkt: Infostand

15–18 Uhr »Seegestöber« Interaktion mit Sound Poles von Lutz Nevermann  
17 Uhr Performance »Seegestöber«; Ort: Goethehain

Besuchen Sie uns im Internationalen Waldkunst Zentrum (IWZ)

Ludwigshöhestraße 137, 64285 Darmstadt Tel. 06151.7899537 zu den Öffnungszeiten Di–Fr, 10–15 Uhr oder nach Vereinbarung.

Impressum zum 7. Internationalen Waldkunstpfad »Kunst Biotope«

Ort: Forstrevier Bollenfalltor, Darmstadt. Der Infostand befindet sich hinter dem Parkplatz Polizeipräsidium, Klappacher Straße

Öffnungszeiten: 16.8.–28.9., Sa 14–19 Uhr, So 11–19 Uhr

Eintritt und Aktionen: kostenlos. Die Broschüre mit Lageplan und Künstler-texten erhalten Sie für 3 EUR am Infostand, im Ticketshop DA (Luisenplatz 5) oder im IWZ, Ludwigshöhestr. 137. Einen Plan für die Kinder-Waldkunststralley erhalten Sie für 1,50 EUR am Infostand.

Öffentliche Führungen (17.8. bis 28.9.):  
jeden Samstag und Sonntag, jeweils um 15 Uhr (5 EUR/Pers.)

Gruppenführung: 80,- EUR (bis 30 Pers.), Kinder 70,- EUR (bis 30 Kinder)  
Kinderworkshop: 90,- EUR bis 15 Personen bzw. nach Absprache  
Waldkunst-Button: Zur Unterstützung des Waldkunstpfades können Sie einen Förder-Button für 3,- EUR erwerben.

Kontakt/Anmeldungen: IWZ, Ludwigshöhestr. 137, DA, Tel. 06151.7899537 E-Mail: [info@waldkunst.com](mailto:info@waldkunst.com) oder bei Ute Ritschel, Tel. 06151.714612

Kuratorin und Konzeption: Ute Ritschel  
Technische Leitung und Co-Kurator: Roger Rigorth  
Gestaltung: Udo Kipper, Darmstadt, [www.kipper-gestaltung.de](http://www.kipper-gestaltung.de)

Mitgliedsbeiträge: 50 EUR und korporative Mitglieder 200 EUR

Ein Katalog mit der Dokumentation des Symposiums ist in Vorbereitung, aktuelle Informationen erhalten Sie am Infostand.

Das Betreten des Waldes erfolgt auf eigene Gefahr. Bitte nicht rauchen!